



WWF Deutschland

<http://www.wwf.de/>

Springe direkt zu: [Quick Search](#) [Main Navigation](#) [Footer](#) [Donation](#)

## Service Navigation

- [Startseite](#)
- [Presse](#)
- [Publikationen](#)
- [Mitgliederservice](#)
- [Unternehmen](#)
- [Newsletter](#)

## Quick Search

Suche



## Main Navigation

- [Über uns](#)



[WWF-Jahresbilanz Naturschutz-Erfolge und wirtschaftliche Entwicklung – der Jahresbericht gibt einen Überblick über das WWF-Jahr 2011 weiterlesen](#)

Über uns

- [Unser Leitbild](#)
- [Jahresbericht](#)
- [Geschichte des WWF](#)
- [Stellenangebote](#)
- [Organisation](#)
- [Adressen und Wegbeschreibungen](#)
- [Zusammenarbeit mit Unternehmen](#)
- [Themen & Projekte](#)



[Das WWF-Artenlexikon Von A bis Z: Weit mehr als 100 Porträts bedrohter Tiere und Pflanzen finden Sie im WWF-Artenlexikon. weiterlesen](#)



[Projektregionen Von der Arktis über die Alpen bis zu den Tropen: Die Projektregionen des WWF Deutschland. weiterlesen](#)

Themen & Projekte

- [WWF Erfolge](#)
- [Projektregionen](#)
- [Bedrohte Tier- und Pflanzenarten](#)

- [Biologische Vielfalt](#)
- [Wälder](#)
- [Meere & Küsten](#)
- [Süßwasser](#)
- [Klima & Energie](#)
- [Landwirtschaft](#)
- [Politische Arbeit](#)
- [Aktiv werden](#)



[Aktionen und Kampagnen](#)  
[Gemeinsam mehr erreichen. Die Kampagnen des WWF. Sei dabei. weiterlesen](#)



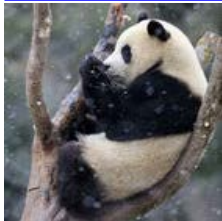
[Tipps für den Alltag](#)  
[Die Natur zu schonen und sich umweltbewusst zu verhalten ist gar nicht schwer. weiterlesen](#)

#### Aktiv werden

- [Aktionen und Kampagnen](#)
- [Tipps für den Alltag](#)
- [WWF und Soziale Medien](#)
- [Mitglied werden](#)
- [WWF für Kinder](#)
- [WWF Jugend](#)
- [WWF zum Anfassen](#)
- [Bildungsarbeit & Lehrerservice](#)
- [Newsletter](#)
- [WWF Magazin](#)
- [Downloads](#)
- [Buch- und Filmrezensionen](#)
- [Spenden & Helfen](#)



[Spenden Sie für Ihr Lieblings-Projekt und erhalten Sie als Dank die entsprechende Urkunde. Übrigens auch eine schöne Geschenkidee. weiterlesen](#)



[WWF Mitglied](#)  
[Mit einer Mitgliedschaft werden Sie Teil des WWF-Rettungsplans für die Natur! weiterlesen](#)

#### Spenden & Helfen

- [Mitglied werden](#)
- [Allgemeine Spende](#)
- [Für ein Projekt spenden](#)
- [Pate werden](#)
- [Schutzengel werden](#)
- [Protector werden](#)
- [Urkunden bestellen](#)
- [Naturschutz als Geschenk](#)
- [Testament verfassen](#)
- [Stiftung gründen](#)
- [Geldauflagen und Bußgelder](#)
- [Mitgliederservice](#)
- [Fischerei](#)

## Donation Navigation

- [Spenden](#)
- [Mitglied werden](#)

## Sub Navigation

- [Aktionen und Kampagnen](#)
- [Tipps für den Alltag](#)
- [WWF und Soziale Medien](#)
- [Mitglied werden](#)
- [WWF für Kinder](#)
- [WWF Jugend](#)
- [WWF zum Anfassen](#)
- [Bildungsarbeit & Lehrerservice](#)
  - [Lehrerservice](#)
  - [Natur- und Artenschutz](#)
  - [Klima](#)
  - [Ernährung](#)
- [Newsletter](#)
- [WWF Magazin](#)
- [Downloads](#)
- [Buch- und Filmrezensionen](#)

## Content Section

### KLIMAAKTIONEN FÜR DEN KLIMASCHUTZ

- [Klima](#)
- [Der 2° Campus](#)
- [Spielerisch erleben](#)

-  [Twittern](#) 0
-  [+1](#) 0
-  [Gefällt mir](#) 0
-  [Share](#)

## 2° Campus: Forscher mit Zukunftsvisionen gesucht

Hannah Kuckling mag Akkus. „Ich finde es interessant, wie die funktionieren, wie die Chemikalien miteinander reagieren, dass Akkus Energie speichern können und dass man sie wieder aufladen kann“, erklärt die 15-jährige Schülerin aus Paderborn. Und Naturwissenschaften mag sie sowieso. „Das liegt bei mir in der Familie, mein Vater ist Chemieprofessor an der Uni.“ Mit dem Vater ist sie auch schon ins Labor gegangen, hat ihm bei Versuchen zugeschaut, auch mal unterstützt. Jetzt hat sie im Rahmen des 2° Campus zum ersten Mal ein eigenes Forschungsprojekt durchgeführt.



© Peter Grewer

## Ideen für die Gesellschaft der Zukunft

Der 2° Campus ist eine Schülerakademie für Jugendliche im Alter zwischen 15 und 19 Jahren, die sich für Naturwissenschaften

interessieren und Ideen für die treibhausgasarme Gesellschaft der Zukunft entwickeln wollen. Die 2° stehen für das Ziel, dass sich die Erde trotz des Klimawandels nur um zwei Grad erwärmt. „Das ist ein sehr ambitioniertes Ziel, denn es bedeutet eine Reduktion der Treibhausgase um 95 Prozent,“ erklärt Birgit Eichmann vom WWF-Bildungsteam. Ein ambitioniertes Ziel, für das innovative Ideen gefragt sind. Und junge Forscher, die diese entwickeln wollen. So wie Hannah.



© Peter Grewer

Beim 2°Campus arbeiten bis zu 20 Jugendliche mit namhaften Wissenschaftlern in den Disziplinen Ernährung, Energie, Mobilität und Wohnen. Jedes Projekt besteht aus drei Teilen, die jeweils in den Ferien stattfinden. Im ersten Block diskutieren die Jungforscher mit Klimaforschern, was getan werden muss, um das 2°-Ziel zu erreichen. Im zweiten Block arbeiten die Jugendlichen zusammen mit Mentoren an einer Forschungsfrage und untersuchen diese. Und im Dritten präsentieren die Teilnehmenden dann ihre Ergebnisse.

## Die Theorie aus der Schule praktisch anwenden

Hannah hat in der Gruppe Mobilität zusammen mit Leo Herrmann und Patrick Oberländer im Schülerlabor MExLab der Universität Münster geforscht. „Wir haben untersucht, wie man die Lithium-Ionen-Batterie, die man gerade in Elektroautos verwendet, kostengünstiger produziert. Deswegen haben wir es mit Graphit probiert, denn Graphit gibt es überall,“ erklärt der 15-jährige Patrick. „Erst haben wir eine Bleistiftmine ausprobiert, doch das hat nicht so gut funktioniert, wie wir uns das vorgestellt hatten.“ Die Mine zerbröckelte. Die drei Jungforscher mussten nach einer Alternative suchen und probierten es mit Graphitplatten. Diese blieben ganz, haben eine größere Oberfläche - und es floss Strom. Danach schlossen die drei ihre selbstgebaute Batterie an ein ferngesteuertes Modellauto an – und es fuhr. „Ich fand das Forschen gut. Ich bin eher ein Theoretiker und mag es, mir zu überlegen, wie man etwas machen könnte. Und im Labor konnte man das Wissen praktisch anwenden. Leider war die Zeit viel zu kurz“, findet der 16-jährige Leo.

Das Projekt macht Spaß und zusätzlich nehmen die Jugendlichen auch eine ganze Menge für die Zukunft mit, meint Mark Krasenbrink, einer der Mentoren am MExLab. „Sie lernen die Basics der Forscher: Geduld, strukturiertes Mitschreiben und Frustrationstoleranz. Und das ein Ergebnis nicht richtig oder falsch ist, sondern es darauf ankommt, wie man es interpretiert.“

Die drei jungen Forscher wollen später alle Naturwissenschaften studieren. Und dann arbeiten sie vielleicht auch daran mit, dass die Menschen in 2050 sich so fortbewegen, wie sie es sich vorstellen: angetrieben mit Strom, der zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien stammt.



[Jetzt](#)

[bewerben! Die Schülerakademie des WWF sucht junge Forscherinnen und Forscher mit Zukunftsvisionen für den 2°Campus 2013. weiterlesen](#)

A screenshot of a social media post. On the left is a profile picture of a man, Marco Vollmar. To the right, the text reads: "Ich bin Marco Vollmar, Leiter WWF-Öffentlichkeitsarbeit". Below this is a white speech bubble containing the question "Wie arbeitet ihr beim WWF eigentlich?". At the bottom left of the post is a small profile icon and the name "von Anna\_M". At the bottom right is a red button with a white mouse cursor icon and the text "Jetzt Frage stellen".

- 
- **KONTAKT**

[Birgit Eichmann](#) Referentin Fachbereich  
Bildung Tel: 030 311 777-434 E-Mail  
[schreiben](#)

---

## Footer Content

- Service
  - [Impressum](#)
  - [Datenschutz](#)
  - [Kontakt](#)
  - [RSS](#)
  - [dialog.wwf.de](http://dialog.wwf.de)

- WWF Kampagnen

- [Fischerei](#)

- Ihre Anmeldung war erfolgreich.

Wir haben Ihnen soeben eine E-Mail gesendet. Bitte klicken Sie auf den darin enthaltenen Link, um Ihre Anmeldung zu bestätigen und künftig unseren Newsletter zu erhalten.

Bleiben Sie informiert!

Die eingegebenen Daten sind ungültig

E-Mail-Adresse

Anmelden

- Fan werden auf Facebook



---

## Footer Donation

WWF-SPENDENKONTO | Ihre Spende kann steuerlich geltend gemacht werden Bank für Sozialwirtschaft - BLZ: 550 205 00 - Konto: 20001BAN: DE22 5502 0500 0008 0987 02 - BIC: BFSWDE33MNZ

